

Personenversicherer der SIGNAL IDUNA Gruppe bestätigen Vorjahresergebnisse

Auch im Folgerating 2013 erreichen die SIGNAL Krankenversicherung a.G. (SIGNAL Kranken) und der Deutscher Ring Krankenversicherungsverein a.G. (DR Kranken) ein sehr gutes Urteil (A+). Die IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG (IDUNA Leben) erhält weiterhin ein gutes (A) Assekurata-Rating.

Auch im Folgerating 2013 erreichen die SIGNAL Krankenversicherung a.G. (SIGNAL Kranken) und der Deutscher Ring Krankenversicherungsverein a.G. (DR Kranken) ein sehr gutes Urteil (A+). Die IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG (IDUNA Leben) erhält weiterhin ein gutes (A) Assekurata-Rating.

SIGNAL Kranken mit exzellentem Kundenbefragungsergebnis

Erklärtes Ziel der SIGNAL IDUNA Gruppe ist es, ihren Kunden bei allen Kontaktpunkten stets eine exzellente Beratungs- und Betreuungsqualität zu bieten. Hierfür hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren erhebliche Anstrengungen unternommen, um den Kundenservice und die dahinterliegenden Prozesse weiter zu optimieren. Als Ergebnis zeigen sich die vollversicherten Kunden der SIGNAL Kranken in der diesjährigen Kundenbefragung spürbar zufriedener mit der Hilfsbereitschaft und Kompetenz der Innendienstmitarbeiter sowie mit der Beratung und Betreuung durch die Vermittler als nach der letzten Kundenbefragung. Diesbezüglich erreicht die Gesellschaft nun ein deutlich überdurchschnittliches Zufriedenheitsniveau. 71,9 % der Voll- und 68,9 % der Zusatzversicherten sind mit dem Service der SIGNAL Kranken vollkommen oder sehr zufrieden. Im Durchschnitt der von Assekurata gerateten Krankenversicherer (Assekurata-Durchschnitt) liegt die Zufriedenheit bei 65,0 % beziehungsweise 65,7 %. Insgesamt erreicht die SIGNAL Kranken sowohl bei den Voll- als auch bei den Zusatzversicherten ein exzellentes Befragungsergebnis. Hierdurch verbessert sich das Urteil der Teilqualität Kundenorientierung bei der SIGNAL Kranken von gut auf sehr gut. Im Zuge der Vereinheitlichung von Systemen und Prozessen haben sich beim DR Kranken die internen Arbeitsabläufe ebenfalls verbessert, so dass Assekurata das Urteil von weitgehend gut auf gut anhebt.

Überdurchschnittlich gute Beitragsstabilität

Ein wesentlicher Grund für die Gesamtzufriedenheit ist die verbesserte Beitragsstabilität der SIGNAL Kranken. Seit 2010 liegen die Anpassungsraten hier im Normal- beziehungsweise Nicht-Beihilfe-Geschäft unter dem Assekurata-Durchschnitt. Für das Jahr 2014 haben sowohl die SIGNAL Kranken als auch der DR Kranken bereits eine Beitragsgarantie ausgesprochen. Damit würde sich der Zehnjahresdurchschnitt bei der SIGNAL Kranken von 5,05 % auf gerade einmal 3,92 % verringern (Assekurata-Durchschnitt: 4,99 %). Auch im Beihilfebereich planen beide Gesellschaften für 2014 keine Anpassungen, so dass sich der Zehnjahreswert der SIGNAL Kranken von 3,91 % auf 2,78% weiter verbessern wird (Assekurata-Durchschnitt: 2,88 %). Beim DR Kranken verringern sich die Anpassungssätze im Zehnjahresdurchschnitt auf 2,41 % im Normal- und 1,53 % im Beihilfegeschäft (vorher: 2,42 % beziehungsweise 1,89 %). Assekurata bewertet die Teilqualität Beitragsstabilität beim DR Kranken daher weiterhin mit exzellent und bei der SIGNAL Kranken mit sehr gut.

Erfolg im Versicherungsgeschäft über Marktschnitt

Grundlage für die hervorragende Beitragsstabilität der vergangenen Jahre bildet die Erfolgssituation der beiden Krankenversicherer, die Assekurata im Fall der SIGNAL Kranken weiterhin mit exzellent und beim DR Kranken mit sehr gut beurteilt (Vorjahr: gut). Beide Unternehmen erzielen marktüberdurchschnittliche versicherungsgeschäftliche Ergebnisquoten. Diese sind Ausdruck einer sehr sicherheitsorientierten Kalkulation, die zu entsprechenden

Überschüssen führt. 2012 gehören der DR Kranken mit 16,24 % und die SIGNAL Kranken mit 14,45 % wie schon im Vorjahr zu den Top 12 PKV-Unternehmen (Markt: 13,07 %). Den Rechnungszins in den Unisextarifen haben beide Gesellschaften gemäß der Empfehlung der Deutschen Aktuarvereinigung auf 2,75 % gesenkt, was Assekurata begrüßt. Für den Bestand hingegen ist eine Rechnungszinsabsenkung nach dem AUZ-Verfahren (Aktuarieller Unternehmenszins) vorerst nicht angezeigt.

Neues einheitliches Produktportfolio in der Zusatzversicherung

In der Vollversicherung verzeichnen die SIGNAL Kranken und der DR Kranken entgegen der Marktentwicklung mit Zuwachsraten von 0,75 % und 2,07% weiterhin ein Plus. Die Branche hat im Berichtsjahr jedoch erstmalig seit Anfang der 70er Jahre ein Minus von 0,22 % zu beklagen. In der Zusatzversicherung dagegen setzt sich der Negativtrend mit Zuwachsraten von -0,84 % beziehungsweise -1,15 % sowohl bei der SIGNAL Kranken wie auch beim DR Kranken weiter fort. Die SIGNAL Kranken hat das Produktportfolio im Ambulant- und Zahnbereich überarbeitet, so dass die Gesellschaft nun auch in diesen Segmenten über preislich attraktive Ergänzungsversicherungstarife verfügt. Auch im Bereich der Pflegetagegeldversicherung konnte die SIGNAL Kranken ihre Marktstellung durch die Einführung der Tarife PflegeBAHR, der überdurchschnittlich hohe Leistungen bietet, und PflegeBAHRPLUS verbessern. Der DR Kranken hat im Zuge der Umstellung auf die Unisextarifung die attraktive Tarifpalette in der Ergänzungsversicherung der SIGNAL Kranken übernommen und dadurch seine Wettbewerbschancen in der Zusatzversicherung ebenfalls verbessert. Assekurata bewertet die Teilqualität Wachstum/Attraktivität im Markt insgesamt mit vollzufriedenstellend (Vorjahr zufriedenstellend) bei der SIGNAL Kranken und mit gut (Vorjahr exzellent) beim DR Kranken.

Erfolgslage unverändert voll zufriedenstellend - erstmals wieder Zuwachs nach laufenden Beiträgen

Die Erfolgslage der IDUNA Leben ist weiterhin als voll zufriedenstellend zu bezeichnen. rating3
Im Berichtsjahr 2012 steigt die Umsatzrendite (Rohüberschuss in Relation zu den gebuchten Bruttobeiträgen und dem Nettokapitalanlageergebnis) von 7,00 % auf 8,58 (Markt: 11,36 %). Die nominale Nettoverzinsung liegt 2012 mit 4,89 % über dem Branchenwert (Markt: 4,60 %). Der Teil der Rückstellung für Beitragsrückerstattung, der zur Stabilisierung der Gewinnbeteiligung herangezogen werden kann, steigt gegenüber dem Vorjahr deutlich von 182,42 % auf hervorragende 270,79 % (Markt: 174,04 %). Vor diesem Hintergrund hat die IDUNA Leben mit ihrer 2013er-Deklaration in Höhe von 3,60 % ein äußerst tragfähiges Gewinnversprechen abgegeben, was einer marktgängigen laufenden Verzinsung entspricht (Markt: 3,61 %). Assekurata hebt die Bewertung der Gewinnbeteiligung von weitgehend gut auf gut an. Im Wachstum erzielte die IDUNA Leben erneut ein voll zufriedenstellendes Urteil. Der insgesamt positive Trend des Unternehmens setzt sich weiter fort. 2012 verzeichnet die IDUNA Leben erstmals im Beobachtungszeitraum wieder einen leichten Zuwachs nach laufenden Beiträgen. Gleichzeitig gelingt es der Gesellschaft mit einer Quote von 92,26 %, die Beitragsabgänge durch Zugänge überzukompensieren (Markt: 91,70 %). Zudem fällt die Stornoquote mit 4,47 % erneut besser aus als im Markt (5,12 %), was die Nachhaltigkeit des Wachstums unterstreicht. Das von der IDUNA Leben ständig weiterentwickelte Produktangebot ist nach Einschätzung von Assekurata als innovativ zu bezeichnen. Sowohl die konventionelle SI Rente als auch die fondsgebundene Rente mit Garantie SIGGI überzeugen leistungsseitig mit einem hohen Maß an Flexibilität und lassen sich somit an verschiedene Lebensphasen anpassen. Wachstumspotenziale bieten sich auf dem Gebiet der Berufsunfähigkeitsversicherungen durch die neu gestaltete Produktpalette. Die IDUNA Leben zeichnet sich nach Ansicht von Assekurata durch eine gute Kundenorientierung aus.

Unverändert stabile Sicherheitslage

Die Urteile der Teilqualität Sicherheit bleiben bei allen drei Gesellschaften gegenüber dem

Vorjahr unverändert (DR Kranken und SIGNAL Kranken exzellent sowie IDUNA Leben sehr gut). Alle drei Konzerngesellschaften stärken auch 2012 ihre Eigenkapitalbasis und sind in ihrer Kapitalanlagepolitik von einem gesunden Risikobewusstsein geprägt. So erfüllen alle Unternehmen sowohl die aufsichtsrechtlichen Anforderungen als auch die erhöhten Solvabilitätsanforderungen nach dem Assekurata Value-at-Risk-Ansatz mit exzellenten beziehungsweise im Fall der IDUNA Leben mit sehr guten Deckungsgraden.

Pressekontakt:

Russel Kemwa
- Pressesprecher -
Telefon: 0221 / 27221 - 38
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: russel.kemwa@assekurata.de

Gerhard Reichl
- Leitender Analyst -
Telefon: 0221 / 27221 - 43
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: gerhard.reichl@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Unternehmen:

ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH
Venloer Straße 301-303
50823 Köln
Telefon: 0221 / 27221 - 0
Fax: 0221 / 27221 - 77
E-Mail: presse@assekurata.de

Internet: www.assekurata.de

Über die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur

Die ASSEKURATA Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Kundenbefragung bei über 800 Versicherungskunden

Das interne, interaktive Rating von Assekurata bewertet Versicherungsunternehmen aus Kundensicht. Hierzu nutzt Assekurata unter anderem eine Kundenbefragung, in der über 800 Versicherungskunden befragt werden. Das Rating ist jeweils ein Jahr gültig und bedarf dann einer Aktualisierung. Die gültigen Ratings und ausführlichen Berichte werden auf www.assekurata.de veröffentlicht.

logo assekurata